

## **Urs Leonhardt Steiner**

Künstlerischer Leiter Ope(r)n Air Waldbühne Arosa (ab 2009)

Urs Leonhardt Steiner wurde 1954 in Chur geboren und ist in Graubünden aufgewachsen. Er lebt in San Francisco USA. Sein Lehr- und Meisterdiplom absolvierte er mit einem vollen Stipendium am "San Francisco Conservatory of Music, wo er sich zum Dirigenten/Komponisten bei James Wimer und zum Gitarristen bei George Sakkelariou ausbildete. Seine Meisterkurse absolvierte er bei André Previn und Leonard Bernstein in Los Angeles, bei Erich Leinsdorf in New York und bei Herbert von Karajan in Berlin.

Maestro Steiner ist Chefdirigent des "San Francisco Sinfonietta Orchestra" sowie des "CMCO Orchestra of San Francisco", des "Adda Clevenger Youth Chorus of San Francisco" und des "International Music Festival of Nicaragua". Gleichzeitig ist er Co-Direktor von „Musica en Los Barrios“ in Managua und Music-Director von Dietmar Schoenherr's Stiftung „Pan Y Arte“ in Münster, Deutschland. Seine Gastdirigate führen ihn regelmässig nach Nordamerika, Südamerika und Europa.

Urs Leonhardt Steiner komponiert für Dokumentarfilme mit „Citizen Films“. Seine Opern „Il secondo Settennio“ (Premiere in Bondo 1988) und „The Return of The Phantoms“ werden regelmässig international aufgeführt. Als erster Schweizer Musiker hatte er die Ehre, für Präsident Bill Clinton im Weissen Haus aufzutreten.

Als künstlerischer Leiter des Ope(r)n Air Waldbühne Arosa freut er sich, ab 2009 wieder vermehrt auch in seiner Heimat tätig zu sein.